

SIEBZEHNTE
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, 20. MÄRZ 1941, 6 UHR

Dirigent: *Hermann Abendroth*

*

ERSTER TEIL

Symphonie Es-dur (Nr. 103 der Gesamtausgabe) von JOSEPH HAYDN
(1732—1809).

I. Adagio — Allegro con spirito. II. Andante.
III. Menuetto. IV. Allegro con spirito.

Konzert für Klavier mit Orchester (A-dur, Köchel-Verzeichnis Nr. 488,
komponiert 1786) von WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756—1791),
vorgetragen von Herrn *Walter Giesecking*.

I. Allegro. II. Andante. III. Presto.

ZWEITER TEIL

Burleske (d-moll) für Klavier und Orchester von RICHARD STRAUSS
(geb. 1864), vorgetragen von Herrn *Walter Giesecking*.

Tasso. Lamento e Trionfo. Symphonische Dichtung von FRANZ LISZT
(1811—1886).

— — »Lamento e trionfo: So heißen die beiden großen Kontraste im Geschick der Poeten, von denen mit Recht gesagt wurde, daß, ob auch oft mit Fluch ihr Leben belastet werde, nimmer der Segen ausbleibe auf ihrem Grabe. Um aber unserer Idee nicht allein die strenge Autorität, sondern auch den Glanz der Tatsachen zu verleihen, entlehnten wir selbst die Form zu ihrer künstlerischen Gestaltung aus der Wirklichkeit und wählten deshalb zum Thema unseres musikalischen

Gedichtes die Melodie, auf welche wir venetianische Lagunenschiffer drei Jahrhunderte nach des Dichters Tode die Anfangsstrophen seines Jerusalem singen hörten:

Canto l'armi pietose e'l Capitano
Che'l gran Sepolcro liberò di Cristo!

... Diese venetianische Melodie ist so voll von unheilbarer Trauer, von nagendem Schmerz, daß ihre einfache Wiedergabe genügt, um Tassos Seele zu schildern. Sie gibt sich dann, ganz wie die Einbildung des Dichters, den glänzenden Täuschungen der Welt, der trügerischen, gleißenden Koketterie jenes Lächelns hin, dessen Gift die schreckliche Katastrophe herbeiführte, für welche scheinbar keine irdische Vergütung möglich war, und welche dann doch zuletzt auf dem Kapitol mit einem Mantel überdeckt wurde, der in einem reineren Purpur glänzte, als der des Alphons.«

(Aus dem Vorwort des Komponisten)

Ende des Konzertes nach 8 Uhr

Klavier: **Grotrian-Steinweg**

Konzertführer und Partituren sind im Erdgeschoß erhältlich

Donnerstag, den 3. April, 6 Uhr: 18. (letztes) Konzert

BEETHOVEN: IX. Symphonie

Soli: *Erika Rokyta, Lilly Neitzer, Henk Noort, Rudolf Watzke*

Hauptprobe: Mittwoch, den 2. April, 6 Uhr

Karten für das Konzert nur noch zu RM. 6.—, für die Hauptprobe nur noch zu RM. 3.—

Sonntag, den 6. April, 6 Uhr: 10. (letzte) Kammermusik

Voraufführung: Sonnabend, den 5. April, 6 Uhr

HAYDN: Die sieben Worte des Erlösers am Kreuze

SCHUBERT: Streichquintett C-dur

Strub-Quartett. Zweites Violoncello: August Eichhorn

Karten für die Voraufführung zu RM. 3.50, 2.50 und 1.50

Betr. Ausfall des 1. und 4. Sonderkonzertes

Es ist leider nicht möglich, das am 24. Oktober ausgefallene 1. Sonderkonzert (**Kammerorchester Edwin Fischer**) in diesem Winter nachzuholen.

Infolge Erkrankung des Herrn **Dr. Furtwängler** muß auch das 4. Sonderkonzert vom 26. März ausfallen.

Der Preis für die ausgegebenen Zusatzrechte wird **gegen Rückgabe der Karten** erstattet, ebenso bereits geleistete Vorauszahlungen auf Einzelkarten. Es wird gebeten, die Karten spätestens bis zum **6. April d. J.** an der Gewandhauskasse vorzulegen. Bei Einsendung der Karten durch die **Post** ist die Anschrift für die Überweisung des Geldes mitzuteilen.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig